

## SP Wallisellen

### Einleitung

Nach dem Wahljahr 2018 verlief das vergangene Jahr vergleichsweise ruhig, auch wenn überkommunal einige wichtige Abstimmungen anstanden, der Kantonsratswahlkampf seinen Abschluss fand (Gratulation an Ruedi für sein Spitzenresultat) und die NR- /SR- Wahlen



*Boris und Quendresa auf dem Podium mit der Konkurrenz in Opfikon.*



*Hoher Besuch an unserer Standaktion.*

vorbereitet werden mussten. Ich versuche im Folgenden, das Wichtigste aus Walliseller Sicht zusammenzufassen.

### SPW intern

Der Vorstand hat 7 mal getagt und 5 Mitgliederversammlungen (inkl. Jahresendveranstaltung und GV) organisiert. Leider musste der Vorstand auch im vergangenen Jahr feststellen, dass die Mitglieder immer weniger Interesse an unseren Versammlungen zeigen und jeweils nur sehr spärlich teilnahmen. Durch die SP wurden einige Eingaben an den Gemeinderat gemacht: Der Vorstand hatte einen Ideen-

## Jahresbericht 2019

katalog zum in Überarbeitung befindlichen Kulturkonzept der Gemeinde verfasst. Ferner haben wir einige aus SP Sicht wichtige Vorschläge zum SBB-Projekt ‚Brüttener-Tunnel‘ eingebracht. Auch der restliche Verkehr in Wallisellen war einmal mehr ein präsent Thema. Einerseits gab es aus der Bevölkerung Anträge zur Verkehrsberuhigung um die Schulhäuser, andererseits hatte sich die neue gemeindeinterne AG Verkehr an die Arbeit gemacht und mit der Erarbeitung eines neuen kommunalen Verkehrskonzepts begonnen. Es gibt nun auch eine Weisung zur Zone-30. Positiv zu erwähnen sind die 2 Mitwirkungsveranstaltungen zum Thema, die von Thomas Eckereder, Sicherheitsvorstand SVP, organisiert wurden. Er war zu diesem Thema auch zu Gast in einer Mitgliederversammlung im vergangenen Jahr. Unsere Homepage wird weiterhin laufend aktuell gehalten und gilt in Wallisellen als ‚Geheimtipp‘ für Aktuelles aus der Gemeinde für alle Politikinteressierten. Vielen Dank an dieser Stelle an Walter Keller für die wichtige permanente Arbeit an unserer Seite.

[www.spwallisellen.ch](http://www.spwallisellen.ch).

### Einheitsgemeinde: Neue GO

Nachdem die Bemühungen innerhalb der IPK, die aus Parteiensicht relevanten Punkte die in eine moderne GO gehören, zu erarbeiten, am Widerstand der SVP gescheitert sind, hat sich der Vorstand entschieden, die SP Arbeitsgruppe ‚Gemeindereorganisation‘ (Ruedi, Karin, Thomas, Vanessa, Tobias) wieder zu aktivieren um eine SP Haltung zur neuen GO zu erarbeiten. Auch das Komitee ‚pro parlament‘ wurde wieder

aktiv und hat ebenfalls getagt. Auch zum Thema GO hat der Gemeinderat einen Mitwirkungsanlass organisiert. Der neue Stil des Mitte-/Links Gemeinderates ist deutlich spürbar geworden im vergangenen Jahr.

### Aktive Medienarbeit

Der Vorstand hat weiterhin dafür gesorgt, dass wir in den lokalen Medien präsent sind. Im AvW waren wir zu den Meisten uns wichtigen Abstimmungen mit Leserbriefen und Eingesandten sichtbar. Im Zusammenhang mit den Wahlen wurden einige ‚SP‘-Inserate geschaltet. Anzumerken ist, dass der Anzeiger nach dem plötzlichen Tod des uns nahestehenden Verlegers Chrigel Albrecht an einen SVP-nahen Verlag verkauft wurde. Bis jetzt sind unsere Erfahrungen gut und auch der Gemeinderat will die Meinungsvielfalt sicherstellen, aber wir behalten die Situation im Auge.

### Öffentliche Veranstaltung

Im 2019 stand die öffentliche Veranstaltung der SPW im Zeichen des ‚Linksrutsches‘. (21.8) Zu Gast im 8304 Bar und Lounge‘ waren Michèle Dünki und Thomas Hardegger. Das Interesse der Walliseller Bevölkerung war jedoch begrenzt.



*Michèle zu Gast im 8304*

## SP Wallisellen

### Nationalratswahlen 2019

Obwohl aus Wallisellen niemand kandidierte, so galt es doch, für die Co-Präsidentin unserer Kantonalpartei Priska Seiler-Graf aus Kloten und Thomas Hardegger aus Rümlang bezirkswweit zu werben: Wir haben wieder viele Plakate auf Privatgrundstücken platzieren dürfen.



Boris und Walter beim ‚Aufhängen‘ von Priska.

Den HauseigentümerInnen sei hier nochmal ‚Danke‘ gesagt. Zudem gab es eine Bahnhofsverteilung mit Priska:



Bahnhof Wallisellen: Flyern mit Priska.

Und natürlich wurde auch eine Telefonaktion (Sa. 5.10) zur Wählermobilisierung im Saal zu Doktorhaus organisiert. Bekanntlich hat der Linksrutsch dann ohne die SP stattgefunden:

## Jahresbericht 2019

Wir haben zugunsten der Parteien mit ‚grün‘ im Namen verloren. Priska wurde zwar gut bestätigt, Thomas leider abgewählt.

### „Mehr Nacht für Walliselle“

Der Auslöser für die Initiative von Lukas Schuler zur Eindämmung der Lichtverschmutzung in Wallisellen, war die öffentliche Veranstaltung die wir zusammen mit den Grünen und der GLP vor 2 Jahren organisierten. An der Gemeindeversammlung vom 11. Juni wurde sie für erheblich erklärt.



### Mitglieder

**(Stand 31.1.2020: 37, +5)**

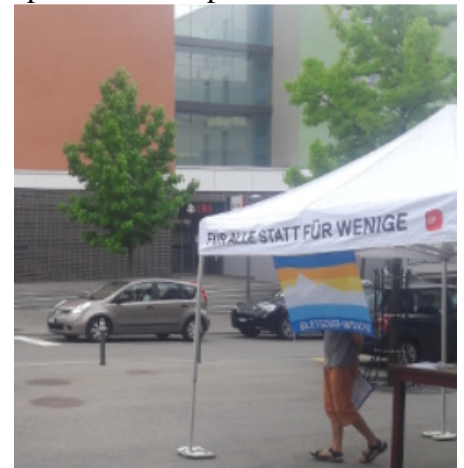
Im vergangenen Jahr ist der Mitgliederbestand um 5 Personen angestiegen. Die Anzahl SympatisantInnen hat aufgrund der Bestimmung, dass wir neu einen Unkostenbeitrag erheben nach einem Jahr kostenloser Infolieferung aus der Sektion, wieder abgenommen. Bekanntlich lebt die SP von ihren Mitgliedern und ich möchte Euch deshalb wiederum ermuntern, in Eurem persönlichen Umfeld Augen und Ohren offen zu halten und mögliche Sympis respektive Neumitglieder aktiv anzusprechen. Besonders denke ich dabei an junge Leute, die etwas frechen Wind in unsere Sektion bringen könnten. Ihr könnt auch gerne das ‚Argumentarium‘ auf unserer Webseite zu Rate ziehen.



Bitte die laufende Petition beachten.

### Standaktion für die Gletscherinitiative

Was die Walliseller Gemeindeversammlung bereits beschlossen hat - ein Konzept für die Netto Null Treibhausgas Emissionen bis 2050 - will die Gletscher-Initiative schweizweit erreichen. Am Samstag, dem 22. Juni sammelte die SP Wallisellen Unterschriften und führte dabei spannende Gespräche.



Standaktion am 22. Juni 19

Ich freue mich auf weitere Erfolgsmomente mit Euch!

Euer Presi  
Tobias Hofstetter

Wallisellen, 1. Mai 2020